

Mitglieder profitieren erneut vom Erfolg der Volksbank pur

Vier Prozent Dividende: Vertreterversammlung stimmt für Ausschüttung von 5,4 Millionen Euro

Karlsruhe, 20. Mai 2025. Die Volksbank pur beteiligt ihre rund 154.000 Mitglieder erneut überdurchschnittlich am Erfolg: Sie erhalten für das Jahr 2024 vier Prozent Dividende auf ihre Geschäftsanteile. Damit schüttet die Bank wie bereits im Vorjahr rund 5,4 Millionen Euro an ihre Teilhaber aus. Dies hat die Vertreterversammlung der regionalen Genossenschaftsbank am Dienstagabend (20.05.2025) in der Karlsruher Gartenhalle beschlossen. „Getragen vom Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden können wir auf ein gutes Geschäftsjahr blicken. Von diesem wirtschaftlichen Erfolg sollen auch unsere Mitglieder profitieren“, betonte Vorstandsvorsitzender Matthias Hümpfner.

In einem konjunkturell herausfordernden Umfeld hat die Volksbank pur rund 16 Millionen Euro Jahresüberschuss erwirtschaftet. Die mehr als 220 anwesenden Vertreterinnen und Vertreter folgten der Empfehlung der Bank, das gute Ergebnis vor allem zur Stärkung des Eigenkapitals zu nutzen. Die Kernkapitalquote steigt auf 16 Prozent. Das bilanzielle Eigenkapital beträgt nunmehr 1,14 Milliarden Euro. „Dies sind gute Zahlen und eine gute Nachricht für unsere hiesigen Unternehmen. Denn nur mit starkem Eigenkapital sind wir in der Lage, die regionale Wirtschaft mit ausreichend Krediten zu versorgen“, erklärte Hümpfner und versprach dem Mittelstand: „Wenn die Maßnahmen der Regierung wie erhofft greifen, stehen wir sofort bereit als Begleiter für die Zukunft und als Möglichmacher.“

Die Volksbank pur hat im zurückliegenden Jahr rund eine Milliarde Euro an neuen Krediten an Unternehmen und Verbraucher ausgegeben. Während die regionale Wirtschaft vor dem Hintergrund der konjunkturellen Stagnation zurückhaltend agierte und Investitionen zurückstellte, zog die Nachfrage nach privaten Immobilienfinanzierungen wieder stark an. Das Kundenkreditvolumen inklusive des Geschäfts mit den genossenschaftlichen Verbundpartnern beträgt nahezu zehn Milliarden Euro. Gleichzeitig vertrauen die Kunden der Volksbank Gelder in Höhe von rund 15 Milliarden Euro an Einlagen und in Form von Wertpapieren an.

Hümpfner stellte auch die soziale Engagement heraus: Nahezu 1.000 Projekte, Vereine und Institutionen hat die Genossenschaft im zurückliegenden Jahr unterstützt. Insgesamt wurde ehrenamtliche Arbeit mit 1,3 Millionen Euro gefördert. Hümpfner: „Wir werden in unserem gesellschaftlichen und sozialen Engagement nicht nachlassen.“

Planmäßig fanden Neuwahlen im Aufsichtsrat für die nächste Amtsperiode statt. Im Zuge dessen stimmte die Vertreterversammlung einer Verkleinerung des Gremiums von 33 auf nunmehr 18 Aufsichtsräten zu.

Mit einer Bilanzsumme von 11,6 Milliarden Euro und rund 1.400 Mitarbeitenden ist die Volksbank pur eine der größten Genossenschaftsbanken in Deutschland. Die Wahl zum neuen Aufsichtsrat erfolgte einstimmig.

Pressemitteilung



Ansprechpartner:

Bernd Wagner
Bereichsleiter Kommunikation und Marketing
Volksbank pur eG
Ludwig-Erhard-Allee 1
76131 Karlsruhe

Bernd.Wagner@vbpur.de

Tel.: +49 721 9350-81828

Mobil: +49 152 03491729

Marcus Gernsbeck
Pressesprecher
Volksbank pur eG
Ludwig-Erhard-Allee 1
76131 Karlsruhe

gernsbeck@gernsbeck-kommunikation.de

Tel.: +49 7221 3986611